

## Das Erlebnis

Am 22.5.19 sind wir Klasse M1/M2 ins Schullandheim nach Rieneck gefahren. Am Bahnhof in Rieneck wurden uns die Taschen zur Burg gefahren. Dann sind wir etwa 20 min. gelaufen. Dann waren wir dort. Anschließend trafen wir uns im Gemeinschaftsraum. Dann kam eine Frau. Sie hat uns die Regeln erklärt. Immer wenn wir den Glockenklang gehört haben, gab es Essen. Nach dem Mittagessen haben wir die GPS Rally gemacht. Wir hatten GPS Geräte gehabt. Wir mussten die Hinweise suchen, dann haben wir den bösen Drachen gefunden. Er hatte das Ei, das der Graf brauchte, dass er seine Babara heiraten konnte. Danach sind wir alle duschen gegangen und etwas später hatten wir auch Handyzeit. Später gab es dann Abendessen. Nach dem Essen gab es die Turmführung. Ein Mann hat uns viele Geschichten erzählt. Die Aussicht auf dem Turm war superschön. Danach haben wir noch ein bisschen gequatscht. Dann sind wir langsam schlafen gegangen. Am 23.5.19 hat der Weckdienst uns geweckt. Dann sind wir alle langsam aufgestanden. Wenn die Glocke geläutet hat, gab es Frühstück. Nach dem Frühstück gab es immer den Kiosk, da gab es Süßigkeiten und Trinken. Die Preise waren gerecht. Nach dem Kiosk gab es die Zimmerkontrolle. Wir haben in jedes Zimmer geschaut, wer sauber hatte bekam Süßigkeiten. Nach der Zimmerkontrolle haben wir Speckstein/Ytong gemacht. Wir haben aus den Steinen Muster gemacht z.B. ein Herz oder ein Viereck. Danach gab es Mittagessen. Nach dem Essen gab es den Kiosk, der war immer nach dem Essen auf. Der Kiosk war immer eine halbe Stunde auf. Wenig später haben wir einen Katapult gebaut. Material: Holzstämme, Seile und Kraft. Wir haben eine Stunde gebraucht bis der Katapult stand. Wir waren alle so stolz. Wir hatten 2 Teams. Wir durften die anderen mit Wasserbomben abschießen. Ein paar Stunden später gab es Abendessen. Es gab natürlich Dienste wie der Tischdienst, Weckdienst, Zimmerkontrolldienst, Spaßdienst, Musikdienst. Der Spaßdienst durfte Spiele mitnehmen. Der Musikdienst hat Musik mitgenommen. Der Weckdienst musste uns wecken. Ein Mitschüler kam singend rein, der Andere streichelt uns Mädchen, aber Psst. Der Tischdienst war sehr fleißig, also haben die Lehrerinnen entschieden, dass der Tischdienst belohnt wird. An dem Tag hatten wir Lagerfeuer, also wurden die Mädchen bedient. Das war toll. Wir haben gesungen, gelacht, gequatscht und und und. Am nächsten Tag war leider schon die Heimreise.

Maxima und Sidra